

## **Prof. Dr. Eicke Weber über ein mögliches Tempolimit auf deutschen Autobahnen**

Jeder, der einmal auf Interstates in den USA unterwegs war, weiß wie viel entspannter man mit allgemeinem Tempolimit fährt. Auf langen Distanzen komme ich auf einen Durchschnitt nahe 100km/h, die kurzen Vorteile schnellen Fahrens werden durch die deutschen Baustellen leicht kompensiert.

Jeder, der einmal mit einem e-Mobil auf der Autobahn fuhr hat erfahren dass die Reichweite wie Butter in der Sonne schmilzt sobald man schneller als 100-120 km/h fährt. Beim fossilen Verbrennungs-Antrieb ist dieser Effekt rasch steigenden Spritverbrauchs bei hohen Geschwindigkeit ähnlich, aber es wird weniger bemerkt, da muss man halt rascher wieder tanken, Pech für den CO2-Ausstoß.

In anderen Worten: Der Energieverbrauch der Autos steigt rasch jenseits der 100 km/h, aber man bemerkt es erst drastisch im e-Mobil! Ich sage gern: Jedes Auto sollte links unten in der Frontscheibe die Hockey-Kurve des Benzinverbrauchs als Funktion der Geschwindigkeit haben, dann erübrigte sich das Thema Tempolimit ganz schnell!

Daher halte ich angesichts der Verknappung fossiler Brennstoffe, des Gebots rasch sinkender CO2-Emissionen, wie aber auch des Komforts des Reisens mit konstanter Geschwindigkeit anstatt dauernder Überhol- und Wiedereinfädelungsprozesse das Tempolimit auch auf unseren Autobahnen für unumgänglich. Es wird sowieso kommen sobald der Anteil von Elektrofahrzeugen steigt, da man sich nicht mehr von der sinkenden Zahl rasender fossil betriebener Autos belästigen lassen möchte, und es setzt natürlich auch ein Signal für den Klimaschutz!